

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Oberstufe,

hinter Ihnen liegen hoffentlich erholsame Herbstferien. Leider hat sich in den letzten Tagen und Wochen die Infektionslage bundesweit und insbesondere in Delmenhorst zugespitzt. Daher hat die Stadt Delmenhorst entschieden, dass der Schulunterricht nach den Herbstferien im sogenannten **Wechselmodell mit geteilten Lerngruppen** stattfindet. Am vergangenen Freitag wurden Sie in einem per E-Mail versendeten Brief bereits über einige der damit verbundenen Regelungen am Maxe informiert. Dieses Schreiben enthält darüber hinaus noch weitere Informationen und hat das Ziel, dass Sie einen möglichst umfassenden Überblick über die aktuellen Regelungen am Maxe bekommen.

1. Überblick Szenario B: Unterricht im Wechselmodell

Im Vergleich zu dem Halbgruppenunterricht vor den Sommerferien gibt es einige Änderungen. Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die wichtigsten Punkte:

- Die Lerngruppen werden von der Schulleitung in **zwei Halbgruppen** (Gruppe X bzw. Gruppe Y) eingeteilt. Die Aufteilung erfolgt **alphabetisch nach dem Nachnamen**. Da die Größe der Kurse (2. Fremdsprache, Religion bzw. Werte und Normen, etc.) eine wichtige Rolle spielt, ist eine Berücksichtigung von Freundschaftsgruppen o.Ä. nicht möglich. Die aktuellen Listen mit der Gruppeneinteilung aller Jahrgänge sind in **IServ im Modul „Pläne“** eingestellt.
- Während eine Halbgruppe zu Präsenzunterricht in die Schule kommt, arbeitet die andere Halbgruppe zu Hause an vorgegebenen Aufgaben (s. Punkt 2).
- Die Halbgruppen **wechseln täglich**, d.h. jede Schülerin/jeder Schüler hat abwechselnd einen Tag Präsenzunterricht in der Schule (s. Tabelle) und verbringt einen Tag mit dem „Lernen zu Hause“.

ab 26.10.2020 (B-Woche)					Wochen- ende	ab 02.11.2020 (A-Woche)				
Mo	Di	Mi	Do	Fr		Mo	Di	Mi	Do	Fr
x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe		y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe
ab 09.11.2020 (A-Woche)					Wochen- ende	ab 16.11.2020 (B-Woche)				
Mo	Di	Mi	Do	Fr		Mo	Di	Mi	Do	Fr
x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe		y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe	x-Gruppe	y-Gruppe

- Der Unterricht findet nach dem **aktualisierten Stundenplan** (s. E-Mail) statt. Da die Umkleidekabinen nicht genutzt werden dürfen, entfällt für die Jahrgänge 5-10 der Sportunterricht bis auf weiteres. Der Schwimmunterricht im Jahrgang 7 findet hingegen statt.
- Für den Fall, dass eine Schülerin/ein Schüler der Jahrgänge 5 und 6 an den Tagen ohne Präsenzunterricht eine Betreuung benötigt, ist am Kleinen Maxe (Haus D) eine **Notbetreuung** in der Zeit von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr gewährleistet. Kinder werden nach folgenden Kriterien angenommen:
 - a) Erziehungsberechtigte in betriebsnotwendiger Stellung in einem Berufszweig von allgemeinem öffentlichen Interesse
 - b) Betreuung in besonderen Härtefällen:
 - Entscheidung des Jugendamts zur Sicherung des Kindeswohls,
 - Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere bei Alleinerziehenden,
 - gemeinsame Betreuung von Geschwisterkindern,
 - drohende Kündigung und erheblicher Verdienstaussfall.

Bitte melden Sie Ihr Kind in diesem Fall **frühzeitig telefonisch im Sekretariat des Hauses D** an (04221 974420).

2. Informationen zum „Lernen zu Hause“

Die Klassenleitungen/Tutoren und Tutorinnen haben die Regelungen zum Lernen zu Hause mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam besprochen. Im Folgenden noch einmal die wichtigsten Punkte dazu:

- Die zentrale Kommunikation sowie die Aufgabenverteilung erfolgen **über IServ**. Jede Schülerin/jeder Schüler benötigt dafür (neben den normalen Schulmaterialien) einen **internetfähigen PC/ Laptop** sowie die Möglichkeit, Fotos oder eingescannte Dokumente hochzuladen (z.B. mit einem Smartphone oder Tablet).
Hinweis: Die Schule stellt in begrenztem Umfang Leihgeräte zu Verfügung. Sollten Sie nicht über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen, kontaktieren Sie bitte das Sekretariat.
- Die Aufgaben für das „Lernen zu Hause“ werden von den Lehrkräften bei IServ im **Aufgabenmodul am jeweiligen Tag morgens um 8.00 Uhr** eingestellt. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten diese selbstständig. Bei der Konzeption der Aufgaben achten die Lehrkräfte darauf, dass diese möglichst nicht ausgedruckt werden müssen.
- Die Schülerinnen und Schüler geben eine **Rückmeldung im Aufgabenmodul bis 15.00 Uhr** des jeweiligen Tages. Je nach Vorgabe der Lehrkraft erfolgt dies mit einer **Bestätigung** (Haken setzen) der Aufgabe oder durch **Hochladen der Bearbeitung** (z.B. in Form von Fotos).
- Ihr Kind sollte die Aufgaben **während der regulären Unterrichtszeit** bearbeiten. Darüber hinaus gibt es keine „digitale Anwesenheitszeiten“.
- Die **Aufgaben werden in der nächsten Unterrichtsstunde gemeinsam besprochen**. Falls Fragen oder Probleme mit bestimmten Aufgabenstellungen auftreten, sollten diese möglichst konkret zu Hause notiert werden, um später im Unterricht geklärt werden zu können.
- Die **Bearbeitung der Aufgaben ist verpflichtend**. Sollte eine Schülerin und ein Schüler krankheitsbedingt nicht am „Lernen zu Hause“ teilnehmen können, informieren Sie bitte das Sekretariat.
- Sollte eine Lehrkraft krankheitsbedingt ausfallen, werden für diesen Tag in diesem Fach keine Aufgaben gestellt.
- Sollten Probleme bzgl. der Organisation des „Lernen zu Hause“ auftreten, nehmen Sie bitte Kontakt zu der jeweiligen Klassenleitung/Tutor/in auf.

3. Umgang mit Klassenarbeiten und Klausuren

In einigen Fächern wurden bereits vor den Herbstferien die ersten Klassenarbeiten geschrieben. Ziel ist es, dass für alle Schülerinnen und Schüler im ersten Halbjahr in jedem Unterrichtsfach mindestens eine schriftliche Leistung vorliegt. Dazu gibt es am Maxe folgende Regelungen:

- Termine für **angesetzte Klassenarbeiten/Klausuren** werden nach Möglichkeit beibehalten. Abweichend vom Unterricht werden Klassenarbeiten/Klausuren **von allen Schülerinnen und Schülern zur gleichen Zeit** geschrieben. In der Schule stehen dafür ausreichend große Räume zur Verfügung, so dass die Vorgaben des Hygienekonzeptes eingehalten werden. **Beachten Sie hierzu bitte auch die aktuellen Hinweise auf dem Vertretungsplan.**
- Sollte das Szenario B länger andauern, laden die Fachlehrkräfte frühzeitig eine Übersicht über die Themen sowie geeignete Übungsaufgaben bei IServ im Aufgabenmodul hoch, um eine erfolgreiche **Vorbereitung auf Klassenarbeiten/Klausuren** zu gewährleisten. Die Schülerinnen und Schüler sollten ebenso frühzeitig mit der Vorbereitung beginnen, damit evtl. Fragen vorher im Unterricht besprochen werden können.

Über den Umgang mit einer evtl. zweiten Klassenarbeit im diesem Halbjahr wird **je nach Entwicklung der Situationen von der Schulleitung** entschieden.

4. Befreiung einzelner Schülerinnen und Schüler vom Präsenzunterricht

Die Befreiung einzelner Schülerinnen und Schüler vom Präsenzunterricht hat sich seit den Herbstferien verändert und ist als Ausnahmeregelung in einer Verordnung des Landes Niedersachsen geregelt. Diese sieht vor, dass Ihr Kind dann vom Unterricht befreit werden kann, wenn es selbst zu einer „Risikogruppe“ gehört. Das gilt auch, wenn Ihr Kind zusammen mit „Angehörigen einer Risikogruppe“ im Haushalt lebt und darüber hinaus

- a) eine Quarantänemaßnahme des Gesundheitsamtes für die Schule verhängt wurde, **oder**
- b) eine Inzidenz von über 35 Fällen pro 100.000 Einwohner am Wohnort oder der Stadt Delmenhorst vorliegt.

In beiden Fällen ist eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen. Bereits eingereichte Bescheinigungen behalten ihre Gültigkeit. Antragsformulare und ein Informationsblatt zu vulnerablen Angehörigen finden Sie auf unserer Homepage (Corona-Infos – Infektionsschutzregeln am Maxe).

Bitte nehmen Sie in jedem Fall Kontakt zur Schule über das Sekretariat auf. Im Falle einer Befreiung vom Präsenzunterricht findet durchgängiges „Lernen zu Hause“ statt, bis die jeweilige Situation nicht mehr vorliegt.

5. Quarantäne einzelner Schülerinnen/Schüler oder Lerngruppen

Sollte eine Schülerin/ein Schüler vom Gesundheitsamt unter häusliche Quarantäne gestellt werden, ist die Schule bitte umgehend über das Sekretariat zu informieren. Wir werden dann mit Ihnen die weiteren Schritte gemeinsam absprechen. Sollte es aufgrund einer Corona-Infektion an unserer Schule zu einer Quarantäne einzelner Lerngruppen kommen, informieren wir Sie umgehend über die weiteren Schritte.

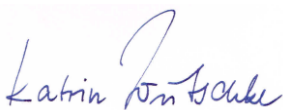
Aktuelle Informationen zu allen Regelungen am Maxe sowie Hilfen und Tipps zum „Lernen zu Hause“ finden Sie auch noch einmal gesammelt in der Rubrik „Corona-Infos“ auf **unserer Homepage: www.maxe-online.de**. Sollten Sie Fragen zu den einzelnen Regelungen haben, kontaktieren Sie bitte die jeweilige Klassenleitung bzw. den Tutor/die Tutorin oder das Sekretariat.

Zum Schluss möchte ich Sie noch auf die schulinterne Lehrerfortbildung hinweisen, die am Montag, dem 02.11.2020, wie bereits vor den Herbstferien angekündigt, bei uns am Maxe stattfindet. Sie stellt einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung eines Medienentwicklungsplans dar, der die Grundlage für technische Anschaffungen im Rahmen des Digital-Paktes bildet. **An diesem Tag entfällt der Präsenzunterricht für alle Schülerinnen und Schüler.** Die Lehrkräfte stellen entsprechend Aufgaben für das „Lernen zu Hause“.

Ich weiß, dass der Wechsel in das Szenario B uns alle vor neue Herausforderungen stellt. Trotzdem bin ich, auch vor dem Hintergrund der Erfahrungen, die wir vor den Sommerferien gemeinsam sammeln konnten, zuversichtlich, dass wir auch diese herausfordernde Zeit gemeinsam gut meistern werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute. Bleiben Sie gesund!

Für Ihre Nachfragen stehe ich gerne zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen



K. Wutschke, OStD'

Schulleiterin